

SEIN & SCHEIN

IN GESCHICHTE, ARCHITEKTUR & DENKMALPFLEGE



PROGRAMM DIGITALE ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

- | | | | |
|-----------|---|-----------|--|
| 16:00 Uhr | ›Day Dream‹ von Duke Ellington/Billy Strayhorn,
Andreas Hertel, Jazzpianist, Wiesbaden | 16:45 Uhr | Sein und Schein in Geschichte, Architektur
und Denkmalpflege – ein Streifblick,
Dr. Verena Jakobi, Abteilungsleiterin Bau- und Kunst-
denkmalpflege im Landesamt für Denkmalpflege Hessen |
| 16:05 Uhr | Begrüßung der Gäste,
Prof. Dr. Katharina Krause,
Präsidentin der Philipps-Universität Marburg | 16:55 Uhr | Sein und Schein in der Musik –
die Aktion ›Hör-mal im Denkmal‹,
Bettina Riehl, Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen |
| 16:10 Uhr | Eröffnung des Tages des offenen Denkmals in Hessen,
Staatsministerin Angela Dorn,
Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst | 17:00 Uhr | Für eine lebendige Erinnerungskultur –
der Tag des offenen Denkmals,
Prof. Dr. Gerd Weiß, Vorsitzender der Wissenschaftlichen
Kommission der Deutschen Stiftung Denkmalschutz |
| 16:20 Uhr | Marburg und seine Kulturdenkmäler,
Dr. Thomas Spies, Oberbürgermeister der Stadt Marburg | 17:05 Uhr | ›Vielleicht war alles nur ein Traum‹ von Andreas Hertel,
Andreas Hertel, Jazzpianist, Wiesbaden |
| 16:25 Uhr | Mit Schein und Sein durch die Zeit –
Das Kunstgebäude der Philipps-Universität, 1927,
Dr. Christoph Otterbeck, Direktor des Museums für
Kunst und Kulturgeschichte | | |